



# Leporellino

Wer? Wie? Was? Wieso?

06 - 09 | 2012



## Unbewusst kreativ

Tanzwerkstatt fördert Dreijährige mit Modernem Kindertanz



## Ein schöner Titel

Jugendvideowettbewerb wird heuer 25 Jahre alt



## Im Scheinwerferlicht

Kinderband „3-to-go“ startet durch



**Schultheatertage 2012**  
**2. bis 7. Juli, Kammerspiele**  
**Mainfranken Theater Würzburg**

→ Schultheatertage-Hotline: 0931 / 3908-228 | [www.theaterwuerzburg.de](http://www.theaterwuerzburg.de)



Das nächste **Leporellino**  
 erscheint am **15. September 2012**



**7 Ein Sommer ohne Schokolade**  
*Das Freilandtheater Bad Windsheim zeigt für Kinder bis 12 Jahre ein Stück über die Nachkriegszeit*



**10 Songs wie „Smoke on the Water“**  
*Kinderband „3-to-go“ startet nach erfolgreichem Studioprojekt durch*



**IMPRESSUM**

Herausgeber und Verleger  
 kunstvoll VERLAG GbR,  
 Petra Jendrysek & Susanna Khoury  
**Verlagsadresse**  
 Pleicherkirchplatz 11,  
 97070 Würzburg  
 Telefon 0931.32916-0  
 Fax 0931.32916-66  
 Email [kvv@kunstvoll-verlag.de](mailto:kvv@kunstvoll-verlag.de)  
[www.kunstvoll-verlag.de](http://www.kunstvoll-verlag.de)  
[www.leporellino.de](http://www.leporellino.de)  
 Grafik: IDEENREICH, Sabine Trost  
[anzeigen@kunstvoll-verlag.de](mailto:anzeigen@kunstvoll-verlag.de)

# Inhalt

## Augenschmaus

### 3 Klebespaß

*Abenteurer Museum mit tegut-Stickern*

## Lesehunger

### 5 Ausgezeichnet

*Buchempfehlungen der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e.V.*

## Theaterluft

### 6 Aus der Flasche

*Aladin und die Wunderlampe im theater ensemble*

### 8 Unbewusste Kreativität fördern

*Tanzwerkstatt in Würzburg bietet jetzt auch Modernen Kindertanz für Dreijährige an*

## Stimmgabel

### 9 Bei acht geht's los im Takt

*Anastasia Frank bringt bereits Dreijährigen das Tanzen zur Rapmusik bei*

### 10 Songs wie „Smoke on the Water“

*Kinderband „3-to-go“ startet nach erfolgreichem Studioprojekt durch*

### 11 Musik für sich entdecken

*Projekt „WIM - Wir musizieren“ der Hammelburger Musikakademie wird erfolgreich abgeschlossen*

## Kunterbunt

### 12 „Dies ist ein schöner Titel“

*Der unterfränkische Jugendvideowettbewerb JuFinale wird heuer 25 Jahre alt*

### 13 Nachhaltiges

*3. Fairtrade-Festival vom 27. bis 29. Juli*

### 14 Herbstboten

*Mit Enni, dem Eichhörnchen, lernen Kinder sich ohne Mühe Fremdsprachen anzueignen*

# Klebespaß

Abenteuer Museum mit tegut-Stickern

Sticker von Fußballern, Prominenten, Tieren - das sind begehrte Sammelobjekte, aber auch bekannte Themen. Das Handelsunternehmen tegut... hat sich für einen ganz neuen Ansatz entschieden: die neue, ansprechend gestaltete Sticker-Aktion heißt „Abenteuer Museum“ und nimmt kleine und große Sammler mit auf eine spannende Reise durch die Zeit!

Römer, Ritter, Dinosaurier, historische Feuerwehrautos und steinzeitliche Öfen - wie viel Spaß das Thema Geschichte macht, ist in diesem Sammelalbum zu erleben. Die Begeisterung und Entdeckerfreude wächst mit jeder Seite, die man umblättert! Ob Mädchen oder Junge, kleine

oder große Leser, jeder wird in diesem Album etwas finden, das ihn anspricht: Tiere, Puppen, historisches Küchengerät ebenso wie Knochen, steinzeitliche Waffen, Fahrräder, eine Dampflok oder chemische Geräte. Bei aller Unterschiedlichkeit gibt es einen roten Faden, der alle Stickermotive miteinander verbindet: das Essen. Indem die Macher den Fokus darauf legen und in dem Album eine kleine Kulturgeschichte des Essens erzählen, werden die verschiedenen Bildbeispiele zu einem Ganzen verbunden und die Geschichte dabei ganz nebenbei und auf kindgerechte, unterhaltsame Weise vermittelt. Die Bilder zeigen Ausstellungsstücke von 36 ausgewählten Mu-



**Klebind Wissen aufbauen - die Sticker-Aktion „Abenteuer Museum“ macht's möglich.**



Das Museum im Kulturspeicher ist im Stickeralbum mit Bildern des Malers Ludwig von Gleichen-Wusswurm vertreten, die im Museum im Original angeschaut werden können.

seen im Verbreitungsgebiet der tegut... Märkte, also aus der unmittelbaren Nähe ihrer Sammler! Das nördlichste Museum ist das Naturkundemuseum in Kassel, das westlichste, das Römisch-Germanische-Zentralmuseum in Mainz, das südlichste das Museum im Kulturspeicher, Würzburg, und das östlichste das Naturkundemuseum in Erfurt. Dazwischen liegen die Standorte Frankfurt unter anderem mit dem Museums-Flaggschiff Senckenberg Naturmuseum, Gießen mit dem Mathematikum und dem Liebig-Museum, in Bad Kissingen die Spielzeugwelt, Coburg mit den Kunstsammlungen der Veste Coburg und Fulda mit Vonderau Museum, Planetarium und dem Deutschen Feuerwehrmuseum,

um nur einige Beispiele zu nennen. „In meinen Augen ist diese Aktion eine schöne Möglichkeit, Besucher auf die Museen aufmerksam zu machen, die sonst vielleicht nicht den Weg ins Museum finden. Durch die spannende und einfallreiche „Verpackung“ bekommt vielleicht der eine oder andere Lust, die Kunstwerke im Original anzusehen und das Museum als Erlebnis- und Erfahrungsort kennen zu lernen“, beschreibt Christiane Rolfs, Museumspädagogin im Museum im Kulturspeicher Würzburg, ihre Motivation mitzumachen.

Wie funktioniert die Sticker-Aktion? Ganz einfach! Die Sammelalben gibt es für 2,49 Euro in den tegut... Märkten zu kaufen, so lange der Vorrat reicht.



Kulturell weit gespannt ist das Angebot der Museumspädagogik in Deutschordensmuseum in Bad Mergentheim für Kinder unterschiedlichen Alters.

# Spielerisch

Buntes Kinderprogramm im Deutschordensmuseum

Welche Arten von Burgen gibt es? Warum haben Wappen unterschiedliche Farben? Ist der Deutsche Orden eine Medaille, die verliehen wird? oder was ist eine Urkunde und warum ist sie so wichtige? Dies ist nur eine kleine Sammlung von Fragen, die die Museumspädagogik in zahlreichen Kinderführungen und Workshops im Deutschordensmuseum in Bad Mergentheim beantwortet. Zusammengefasst in einer kleinen Broschüre verlocken die Angebote Kinder ab vier Jahren sich spielerisch und abwechslungsreich

mit der Kultur zu beschäftigen. Alle Veranstaltungen sind im Modulcharakter aufgebaut, so dass sie problemlos bei Gruppenführungen oder Klassenveranstaltungen an eine gewünschte Altersgruppe angepasst werden können. Die Veranstaltungen werden angeboten zu den Themenkreisen Schlossgeschichten, Mergentheimer Geschichte, Rechtssprechung, Geschichte, Wortspielereien und kreativem Lernen. *sek*

FOTO DEUTSCHORDENSMUSEUM

Weitere Infos unter: [www.deutschordensmuseum.de](http://www.deutschordensmuseum.de)

Kartentelefon 09852 904-44 · [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de)

## Kreuzgangspiele Feuchtwangen Renschwein Rudi Rüssel

20. Mai bis 11. August 2012



Theaterstück mit viel Musik für Leute ab 5 von Uwe Timm · Uraufführung

**Kinema-Puchtipf Juli**



Claire A. Nivola: Bäume für Kenia. Die Geschichte der Wangari Maathai. Urachhaus Verlag Freies Geistesleben 2012, 15.90 Euro  
Chat zum Buch:  
**Mittwoch, 25.7.2012, ab 10 Uhr**  
Johanna Weyruther beantwortet Fragen zum Buch.  
Informationen zum Chat: [www.virtuelle-schule.de](http://www.virtuelle-schule.de)

**12. bis 14. September 2012**  
**Märchentage 2012**

**„Wo hinaus so früh, Rotkäppchen?“**



200 Jahre Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm  
Ort: Münsterschwarzach  
Austausch über den neuesten Stand der Erforschung und Wirkungsgeschichte der „Kinder- und Hausmärchen“ unter besonderer Beachtung pädagogischer und medialer Aspekte.  
13.9.2012: Verleihung der Wissenschaftspreise im Volkacher Scheffershaus

Anmeldungen bis zum 1. September 2012 an die Märchen-Stiftung Walter Kahn, Telefon: 069 798-32991  
E-Mail: [info@maerchen-stiftung.de](mailto:info@maerchen-stiftung.de)



DEUTSCHE  
**AKADEMIE**  
FÜR KINDER- UND  
JUGENDLITERATUR E.V.

Postfach 12 01 01  
36114 Friedland am Harz  
Tel: 0 53 20 - 811 40-48  
E-Mail: [info@akademie.de](mailto:info@akademie.de)  
<http://www.akademie.de>

Deutsche Akademie  
für Kinder- und  
Jugendliteratur e. V.

## Bewegende Geschichte

Die Titanic war das größte, prachtvollste Schiff ihrer Zeit und galt als unsinkbar. Doch am 14. April 1912 kollidierte der Luxusliner mit einem Eisberg und versank wenige Stunden später in den eisigen Fluten des Nordatlantiks. Trotz ausreichender Zeit für die Evakuierung konnten von den über 2200 Menschen nur wenige gerettet werden. Auch heute, 100 Jahre später, bewegt uns die Geschichte der Titanic in besonderer Weise. Informativ Texte, historische Dokumente und beeindruckende Bilder erzählen vom Bau des Schiffs, den Menschen an Bord und davon, wie es zu dem großen Unglück kommen konnte. Mit beeindruckenden Panoramabildern, historischen Fotos, Querschnitten und einer postergrößen Darstellung der Titanic zum Ausklappen!

**Philip Wilkinson:** Titanic. Untergang eines Traums. 64 Seiten, cbj Verlag, 14,99 Euro, ab 8 Jahren

## Neue Nachbar gesucht

„Zimmer frei im Haus der Tiere“ ist eine Parabel auf das friedliche und respektvolle Zusammenleben unterschiedlichster Kulturen in einer Gesellschaft. Leah Goldbergs Figuren sind Tiere, die mit den verschiedensten Charaktereigenschaften besetzt sind. Eine Henne, ein Kuckuck, eine Katze, ein Eichhörnchen und eine Maus bewohnen ein Mietshaus. Nach dem Auszug der Maus ist eine Wohnung zu vermieten. Mehrere Interessenten wie das Schwein, die Ameise, das Kaninchen, die Nachtigall und die Taube schauen sich nacheinander die Wohnung an. Den meisten gefällt die Unterkunft sehr, aber sie haben an den Nachbarn etwas auszusetzen. Die Taube aber, die von der Wohnung nicht so begeistert ist, sieht das Potential, denn ihr gefallen die Nachbarn...

**Leah Goldberg:** Zimmer frei im Haus der Tiere. 32 Seiten, Ariella Verlag, 14,90 Euro, ab 3 Jahren

## Ausgezeichnet!



Monat für Monat gibt die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e.V. in Volkach mit ihren Buchprämierungen Orientierungshilfe im dichten Bücherdschungel. Folgende Titel in den drei Rubriken „Bilderbuch“, „Kinderbuch“ und „Jugendbuch“ sind den Akademiemitgliedern in den letzten Monaten besonders ins Auge gefallen.

## Viel Glück gehabt

Dunne zählt alle Momente, in denen sie glücklich war. Zum Beispiel, als sie in die Schule kam. Oder als sie Ella Frida kennenlernte und die ihre beste Freundin wurde. Seitdem machen sie alles zusammen auf dem Pausenhof schaukeln, Glanzbilder tauschen, Sonnenuntergänge zeichnen. Doch dann zieht Ella Frida weg und Dunne bleibt tieftraurig zurück. Auch wenn sie in der Schule mit den anderen eine Menge erlebt, die beste Freundin kann niemand ersetzen! Dann kommt eines Tages ein Brief ... Rose Lagercrantz erzählt auf einfache und wunderschöne Art vom Kinderalltag, von Freundschaft und Abschied. Eva Eriksson steuert unzählige Illustrationen aus Dunnes glücklichem Leben bei. Eine Geschichte, die ihren Lesern ans Herz geht!

**Rose Lagercrantz:** Mein glückliches Leben. 144 Seiten, Moritz Verlag, 11,95 Euro, ab 7 Jahren

## Gemeinsame Liebe

Zu gerne besucht Anton seinen Großvater jede Woche im Altenheim. Aber dabei muss er immer an dem „Drachen“ vorbei, einem mürrischen alten Mann, der nur schimpft oder abwesend in die Ferne schaut. Anton hat Angst vor ihm. Doch dann erfährt er, dass der „Drache“ früher Hirte war und Schafe über alles liebt. Genau wie Anton, dessen Lieblingsplüschtier namens Olaf ein kuscheliges Lämmchen ist. Als Anton dann beim nächsten Besuch Olaf mitbringt, passiert etwas Wunderbares ...

**Géraldine Elschner:** Der alte Schäfer. 32 Seiten, minedition, 12,95 Euro, ab 3 Jahren

## Schwein gehabt!

Rosita ist ein ganz besonderes Schwein: Sie tanzt und singt, macht Klimmzüge und schlägt Purzelbäume. Sehr zum Leidwesen des Bauern, denn Rosita will einfach nicht dick werden. Deshalb darf sie auch nicht auf die geheimnisvolle Reise gehen. Doch dann tanzt Finn, der Straßenkönig, mit seiner Geige über den Hof. Zusammen ziehen sie in die große weite Welt. Ob Rosita doch noch ihr Glück findet?

**Géraldine Elschner:** Der alte Schäfer. 32 Seiten, minedition, 12,95 Euro, ab 3 Jahren

# Aus der Flasche

Aladin und die Wunderlampe im theater ensemble

Es war einmal ein Schneider, der hatte einen Sohn namens Aladin. Der sollte das Handwerk seines Vaters erlernen. Doch er war faul und verbrachte seine Zeit viel lieber mit Spielen und



Einmal aus der Flasche gelesen erfüllt der Geist Aladin alle Wünsche.

Streichen. Auf Grund dieses Verhaltens war der Vater sehr traurig und wurde daher so krank, dass er starb. Um nicht Hunger zu leiden, wusste Aladin keinen anderen Rat als auf dem Markt zu klauen. Dort wird der Junge von einem Zauberer beauftragt, eine Öllampe in einer magischen Höhle zu finden. Als Aladin spürt, dass der Zauberer ihn zu betrügen versucht, behält Aladin die Lampe für sich. Überrascht entdeckt er, dass in der Lampe ein Geist steckt, der die Wünsche des Lampenbesitzers erfüllen muss. und so macht er sich diese geheimnisvollen Kräfte zu Nutzen. Mit Unterstützung des hilfreichen Geistes wird Aladin nicht nur reich, er heiratet auch Jasmin, die schöne Tochter des Sultans.

Wer das Märchen aus 1001 Nacht sehen möchte, hat vom 1. bis 29. Juli sowie vom 1. bis 9. September im Würzburger theater ensemble (Frankfurter Str. 87) jeweils Samstag und Sonntag dazu Gelegenheit. Karten gibt es unter 0931.44545. sek

ZEICHNUNG SABRINA KOHL



6 Leporellino



Maus Mathilde und Plakatkleber Arthur kämpfen für ihre Litfasssäule.

## Mut ist gefragt

„Mathilde Maus und das Attentat“ im Spielberg

Im nächsten Jahr sind es 30 Jahre, dass das Puppentheater Spielberg im idyllischen Hinterhof in der Reiserstraße in Grombühl seine Heimat gefunden hat, wo es vor allem die kleinen Theaterfreunde immer wieder aufs Neue zu begeistern versteht. So wie auch ab 16. Juni wieder mit der Wiederaufnahme-Premiere von „Mathilde Maus und das Attentat“ für Zuschauer ab fünf Jahren.

Maus Mathilde lebt in Mäuserfurt, in einer Litfasssäule. Sie plaudert gerne mit Arthur dem Plakataufkleber. Doch ein Hotelkonzern will die romantische Kleinstadt für Touristen interessanter machen. Mathildes Woh-

nung, die Litfasssäule, ist den Planern dabei im Weg. Sie soll weg! Mathilde ist verzweifelt. In einer schlaflosen Nacht wird sie jedoch Zeugin eines noch viel schlimmeren Planes. Jetzt muss sie aktiv werden, Touristen hin oder her... Und für Arthur hat sie auch die perfekte Lösung gefunden, einfach bombensicher. Liebevoll ausgestattet und großartig kindgerecht inszeniert und gespielt ist es auch ein politisches Stück. Beginn ab 16. Juni ist um 15.30 Uhr. Gespielt wird im Juni und den ganzen Juli. sky

FOTO SPIELBERG

Karten unter 0931.26645, [www.theater-spielberg.de](http://www.theater-spielberg.de)

# Ein Sommer ohne Schokolade

Das Freilandtheater Bad Windsheim zeigt für Kinder bis 12 Jahre ein Stück über die Nachkriegszeit

Es ist eine Geschichte über Anstand, Mut und Aufrichtigkeit, die seit dem 1. Mai im Freilandtheater des Fränkischen Freilandmuseums Bad Windsheim auf dem Programm steht. Eine Geschichte von drei Freunden, die sich inmitten einer rätselhaften Zeit ihren Weg bahnen müssen - und die dabei kräftig zusammenhalten.

„Lockenköpfchen - Ein Sommer ohne Schokolade“ heißt das neue Kinderstück, das aus der Feder von Rolf Kindler stammt und unter der Regie von Luise Weber sowie der Musik von Verena Guido in Bad Windsheim aufgeführt wird. Umgeben von der historischen Atmosphäre des Alten Bauhofs im Freilandtheater führt das Schauspiel zurück in den Sommer 1948, wo die drei Freunde Käthe, Struppi und „Lockenköpfchen“ Inge leben. Nach dem Ende des Nationalsozialismus ist Deutschland im Umbruch. Nichts ist mehr wie es einmal war, in der Bevölkerung herrschen chaotische Zustände und allem voran Hunger. Die Lebensmittel sind knapp und nur noch gegen Lebensmittelmarken erhältlich. Und Marke Nummer 1077 hat es der Bande besonders angetan: sie steht für Schokolade! Die rar gewordene Nascherei soll Lockenköpfchens Geburtstagsgeschenk an ihren kranken Bruder werden, doch das letzte Stückchen wurde ihr von Käthe und Struppi stibitzt und die Lebensmittelmarken sind aufgebraucht. Voller Reue



Wie kostbar ein Stück Schokolade nach dem Krieg doch sein kann! Auf Käthe, Lockenköpfchen und Struppi wartet eine echte Herausforderung.

wollen die beiden ihr auf der Suche nach Schokolade beistehen. Und so begibt sich die Clique auf die Jagd nach der kostbaren Süßigkeit - und lässt dabei kaum einen Trick aus. So werden Lebensmittelmarken gefälscht und sogar die heißen Pflaster des Schwarzmarkts betreten, denn ein Sommer ohne Schokolade, das kommt für Lockenköpfchen und Co. nicht in die Tüte!

*Sandra Schmelz*

FOTOS FREILANDTHEATER BAD WINDSHEIM

Die Familienvorstellungen finden an den Sonntagen vom 15. und 29. Juli sowie dem 5. August ab jeweils 15 Uhr statt. Karten unter Telefon 09106.924447 oder unter [karten@freilandtheater.de](mailto:karten@freilandtheater.de), [www.freilandtheater.de](http://www.freilandtheater.de).

kultur &  
**TANZWERKSTATT** thomas k. kopp

Info Tel. 0931-286070

TANZWERKSTATT, die:

in Würzburg die führende Ausbildungsstätte für zeitgenössischen, modernen Tanz, in der auch Jazz, Hip-Hop, Street Dance, ClipMix, Stepp Tanz, Yoga, klassisches Ballett, Stretch, Fit for Dance, modernes Kinderballett... unterrichtet wird.

[www.kultur-tanzwerkstatt.de](http://www.kultur-tanzwerkstatt.de)  
innere aumühlstraße 7 - 97076 würzburg



Immer mittwochs um 16 Uhr haben Dreijährige in der Tanzwerkstatt in Würzburg Gelegenheit, sich spielerisch zu unterschiedlicher Musik zu bewegen.

# Unbewusste Kreativität fördern

Tanzwerkstatt in Würzburg bietet jetzt auch Modernen Kindertanz für Dreijährige an

In der Entwicklung eines Kindes sind die ersten Lebensjahre ganz entscheidend dafür, wie vielseitig es später einmal als Erwachsener sein wird. Was in jungen Jahren an Verbindungen im Gehirn nicht genutzt wird, wird vom einfach aussortiert, verkümmert. Hinzu kommt, dass Kinder einen natürlichen Bewegungs-

drang haben. In Verbindung mit Musik macht es ihnen Spaß, ihren körperlichen, geistigen und emotionalen Fähigkeiten freien Lauf zu lassen. Hier setzt die Tanzwerkstatt in Würzburg mit ihrem Angebot "Moderner Kindertanz für Dreijährige" an, der Elemente aus dem Modern Dance, Jazz Dance, Musical, ClipMix und der Klassik ver-

bindet. Bereits den Dreijährigen bietet der Tanz in seiner Komplexität von Koordination, Konzentration, Musikalität und Emotion einen unschätzbaren Anreiz für die weitere Entwicklung. Die tänzerische Spielstunde, die immer mittwochs um 16 Uhr in der Inneren Aumühle 7 in Würzburg stattfindet, fördert die unbewusste Kreativität der

Kinder und ihre Raumorientierung. Sie erleben in der Gruppe unterschiedliche musikalische Stimmungen und ihre Interpretationen.

Petra Jendrysek

FOTOS TANZWERKSTATT

**Hineinschnuppern und einen persönlichen Eindruck gewinnen, ist erwünscht. Infos unter 0931.286070.**



## Saumässig lustiges Schweinevergnügen

Die kleine Zuppi Fröhlich gewinnt bei der Tombola des Feuerwehrfests den ersten Preis: ein lebendes Schwein. Mutter und Vater sind von diesem Gewinn alles andere als begeistert! Doch Zuppi kann sich schließlich durchsetzen: Rudi Rüssel darf bei Familie Fröhlich einziehen. Allerdings haben sie die Rechnung ohne den Hauswirt gemacht, der die ganze Familie schnurstracks auf die Straße setzt. Da hilft nur der Umzug aufs Land. Vater Fröhlich lässt sich als Platzwart auf einem dörflichen Fußballplatz anheuern. Aber damit sind die Schwierigkeiten noch lang nicht vorbei. Alles hängt davon ab, ob Rudi das Schweinerennen um das „Blaue Band von Egersdorf“ gegen den Superchampion, den schwarzen Renn-Eber Klabautermann, gewinnen wird. Und da hat der fixe Rudi erst mal ganz schlechte Karten... Kann Rudi bei Familie Fröhlich bleiben? Wird er das große Rennen gewinnen? Wer das wissen möchte, sollte sich ganz schnell Karten besorgen und dann heißt es: Rein ins saumässig lustige Schweinevergnügen. "Rennschwein Rudi Rüssel", die erste Kindertheater-Uraufführung im Kreuzgang in Feuchtwangen ist vom 23. Juni bis 11. August zu sehen. Alle Spieltermine unter [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de). Foto Kreuzgangspiele

**Karten sind erhältlich unter 09852.90444**



# Bei acht geht's los im Takt

Anastasia Frank bringt bereits Dreijährigen das Tanzen zur Rapmusik bei

Zuerst ergattert jede „Große“ ein „Kleine“. Dann stellen sich die HipHop-Tänzerinnen in der Grundstellung auf - die Großen hinten, die Kleinen vorn. Sechs schräg versetzte Paare kommen auf diese Weise zustande. Anasta-



Vor dem Tanzspiegel stellen sie sich in der Grundposition auf: Vorn die Kleinen, hinten die Großen, so lernen die Tanzfreudigen die Schritte des Hip-Hop kennen.

sia Frank rückt die großen Tanzspiegel zurecht, dann schaltet sie die Musik an. „Ein, zwei, drei, vier...“ Bis acht zählt sie, dann geht es los. Erst im normalen Licht. Später wird die Diskobeleuchtung angedreht. „Sehr schön!“, feuert sie die Mädels an, die so langsam aus der Puste kommen.

Anastasia Frank spielt in ihrer Freizeit Fußball, Basket- und Volleyball, doch am allerliebsten tanzt sie. „Als ich drei Jahre alt war, begann ich mit Ballett“, erzählt die heute 17-Jährige, die derzeit eine Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten absolviert. Seit einem Jahr bietet Anastasia HipHop-Kurse im Jugendzentrum Heuchelhof an. Drei Kurse insgesamt: Im Anfängerkurs ist das jüngste Mädchen gerade einmal drei Jahre alt, bei den Fortgeschrittenen sind einige Mädels nur wenig jünger als sie selbst.

Die Synchronisation der Gruppe in den Griff zu bekommen, ist die größte Herausforderung beim Training im Vorfeld eines Auftritts. „HipHop-Tänzer müssen außerdem Power ausstrahlen“, sagt Anastasia. Nur dann kann der Letzte im Publikum noch nachvollziehen, was da vorn auf der Bühne passiert. Power haben die Mädels zweifellos, zeigen sie während des Trainings. Mit der Synchronisation ist das jedoch manchmal noch so eine Sache. „Man merkt genau, wer wen nicht leiden kann“, schmunzelt Anastasia. Weil beim HipHop-Tanz Teamwork so entscheidend



Es gibt immer neugierige Zuschauer, wenn die HipHop-Mädels im Jugendzentrum Heuchelhof trainieren.

ist, passt diese Tanzform auch so gut ins Programm eines Jugendzentrums, findet sie.

Auch wenn Rapper nicht immer das Hohelied der Lebensfreude anstimmen, sondern oft ganz schön kritisch vom Leder ziehen - der Auftritt der Mädels vom Jugendzentrum Heuchelhof soll Optimismus ausstrahlen. „Wo ist denn heute euer Lächeln?“, ruft Anastasia den Mädels zu, die eine Spur zu angestrengt auf die Schrittfolgen achten. Nun ja. Der Auftritt steht vor der Tür. Nur noch zwei Wochen. Dann wollen sie ihr Publikum begeistern. Mit einer coolen Show. Deshalb dieser Ehrgeiz in ihren Gesichtern.

Pat Christ

FOTOS PAT CHRIST

FamilienTreffpunkt  
JUGENDLICHEN

mitmach- und  
benefITZkonzert

am 1. Juli 2012

im Bereich des Mutterhauses der Ritzschwandern,  
Friedrich-Spew-Strasse 32, Würzburg-Gendreau

Einlass: 14.30 Uhr, Beginn: 19 Uhr

Vorverkauf: Mutterhauswandern, Friedrich-Spew-Strasse 32  
und Caritas, Ritzschwandern Straße 32

# Songs wie „Smoke on the Water“

Kinderband „3-to-go“ startet nach erfolgreichem Studioprojekt durch

Im Scheinwerferlicht zu stehen, das sind sie alle drei gewohnt: Schlagzeuger Maxi Mertens, Cellist Richard Verna und seine Schwester, die Geigerin und Sängerin Roberta Verna. Doch mit ihrer 2011 gegründeten Kinderband „3-to-go“ waren sie bisher noch nicht in der Öffentlichkeit. Allerdings schon in einem richtigen Studio - bei Ali Lionnet in Buchbrunn. Zwei Songs haben

die drei dort eingespielt, erzählt die 13 Jahre alte Roberta: „Lazy Song‘ und ‚Moon River‘.“ Das ist im Internet zu sehen. Und wird bis heute oft angeklickt.

## Zwischen Schlager und Hardrock

Da damals nicht viel Zeit blieb, wurden die einzelnen Parts der

Songs solo aufgenommen. Doch seit März wird gemeinsam geübt. „Wir üben gerade ‚Fever‘ ein“, sagt der elf Jahre alte Richard. Zwei weitere Lieder sind bereits ausgesucht: „Smoke on the Water“ und „s Wonderful“. Das musikalische Interesse der Kinder ist breit, wie Roberto erläutert: „Uns macht alles Spaß zwischen Schlagern und Hardrock.“ Also - Schlager nicht. Und

eben auch keinen Hardrock. Aber ziemlich viel dazwischen: „Vor allem Swing, Soul und Rock.“ Mit diesen Songs einmal aufzutreten, beim Würzburger Stadtfest oder einem Fest in einer Schule, das fänden die drei Kinder toll.

Stolz macht sie die Aufmerksamkeit, die sie bereits durch ihr YouTube-Video bekommen haben. Es gab nicht nur Klicks. Sondern, wie Maxi Mertens erzählt, sogar Anrufe. Ein Fernsehauftritt war tatsächlich im Gespräch. Doch darauf wollte sich ihr „Produzent“, Maxis Vater Ingo Mertens, nicht einlassen. Was für die drei Kinder auch okay war. Denn, so Maxi: „Uns kommt es nicht auf Berühmtheit an.“ Musik macht ihnen einfach Spaß. Richard sogar so viel, dass er fest vorhat, wie sein Vater einmal in einem Orchester zu spielen. Roberta träumt von einer Karriere als Schauspielerin: „Da muss man auch singen können.“ Maxi zieht es ans Meer: „Vielleicht arbeite ich mal an der Küstenwache.“

Ein wenig bekannter würde das Trio gerne noch werden. Denn noch sagt der Name „3-to-go“ nicht allzu vielen Menschen etwas. Wobei immerhin schon eine Anfrage zum Mitmachen kam. Die drei könnten sich auch durchaus vorstellen, ein oder zwei weitere Bandmitglieder aufzunehmen. Es müsste halt musikalisch passen, sagt ihr Produzent: „Und natürlich auch vom Niveau.“

Pat Christ

FOTO PAT CHRIST



Maxi Mertens sowie Richard und Roberta Verna von der Würzburger Kinderband „3-to-go“ proben gerade voller Elan für ihre nächste CD - oder einen ersten Auftritt.

# Musik für sich entdecken

Projekt "WIM - Wir musizieren" der Hammelburger Musikakademie wird erfolgreich abgeschlossen

Musik für sich zu entdecken, scheitert nur zu leicht am mangelnden Angebot. Stadtkinder haben dieses Problem nicht. Musikschulen sind in der Nähe, es gibt Chöre, Vereine und Kultureinrichtungen. Das schaut in ländlichen Regionen ganz anders aus. Vor allem „Landkindern“ Zugänge zum praktischen Musizieren zu eröffnen, darauf zielt das Projekt „WIM - Wir musizieren“ ab. Vor zwei Jahren startete die Initiative an sieben fränkischen Grundschulen.

Von einer Solokarriere als Flötistin, Geiger oder Pianisten

träumte kaum eines der 180 beteiligten Erst- und Zweitklässler vor Start des Pilotprojekts: Die meisten spielten gar kein Musikinstrument. Nach eineinhalb Jahren intensivem Musikunterricht wünschte die Hälfte ein Instrument zu erlernen. Mit Liedern, Tänzern und durch das Ausprobieren verschiedener Instrumente näherten sich die Schüler dem Phänomen „Musik“ praktisch an. Dabei unterschied sich die in den Musikunterricht eingebettete „WIM“-Stunde deutlich von dem, was sonst im Fach Musik passiert. „Nicht zuletzt da-

durch, dass bei WIM im Tandem unterrichtet wird“, so Barbara Busch, Professorin für Musikpädagogik in Würzburg.

Durch das Tandem aus Grundschullehrerin und Elementarer Musikpädagogin stoßen die Kinder auf Dinge, die ihnen bis dahin völlig unbekannt waren. Wobei es kein vorgegebenes Curriculum gibt, betont Busch, die das Projekt der Musikakademie Hammelburg zusammen mit Corina Nastoll von der Würzburger Musikhochschule wissenschaftlich begleitete. Jedes Tandem macht individuelle Angebote.

Die Kinder sollen zum einen mit dem in Berührung kommen, was sie noch nicht kennen gelernt haben. So sind in ländlichen Regionen, wo Blasmusik Tradition hat, Zupfinstrumente für sie oft etwas Neues. Gleichzeitig wird aber auch auf das lokale Angebot abgehoben.

Die Kinder, ergab die Auswertung, lernten Musik als etwas kennen, das aus einer tristen Stimmung reißen kann. Sie erleben das musikalische Tätigwerden als große Bereicherung für ihr Leben. Und auch als ein tiefes Glück. *Pat Christ*

## Mitsinglieder

Benefizkonzert mit Siegfried Fietz am 1. Juli

Für die einen ist er der Gründer des legendären Fietz-Teams, das vor über 40 Jahren mit Beat und Pop jede Menge frischen Wind in die christliche Musikszene brachte. Für die anderen ist Siegfried Fietz der Komponist mitreißender moderner Oratorien über Paulus, Petrus, David oder Johannes. Am bekanntesten ist seine Komposition zu dem Bonhoeffer-Text „Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Seine Musik ist bekannt dafür, dass sie ebenso ins Ohr geht wie ins Herz. Mut zum Glauben und Mut zum Leben möchte Siegfried Fietz mit seinen Mitsing-Liedern am 1. Juli ab 15 Uhr im Rahmen eines Be-

nefizkonzertes zugunsten des Familientreffpunktes Sanderau im Innenhof des Mutterhauses der Ritaschwestern machen. Karten gibt es an der Pforte der Ritaschwester, bei der Caritas in der Randersackerer Straße sowie an der Tageskasse. Der Familientreffpunkt Sanderau ist eine Einrichtung des Caritasverbandes und der Ritaschwestern. *sek*

FOTO ABAKUS

**Verstärkung bekommt Siegfried Fietz bei seinem Benefizkonzert am 1. Juli in Würzburg von Kindern, die sich im neuen Angebot "Sing mit" des Familientreffpunktes engagieren. Schirmherrin der Veranstaltung ist Hanna Rosenthal.**



# „Dies ist ein schöner Titel“

Der unterfränkische Jugendvideowettbewerb JuFinale wird heuer 25 Jahre alt

Vor 25 Jahren stieß der Bezirksjugendring Unterfranken ein Projekt an, das bis heute auf reges Interesse stößt: Den Jugendvideowettbewerb JuFinale. Seit 1992 ist der sogar binational. Alljährlich findet er abwechselnd in einer Gemeinde in Unterfranken und einer Kommune in Unterfrankens Partnerregion Calvados statt. Im Jubiläumsjahr ist Calvados wieder an der Reihe: Vom 29. Oktober bis



Erfolgreiche Teilnehmer am Jugendvideowettbewerb erhalten von der Jury eine Urkunde.

3. November lernen die Teilnehmer das Kino von Honfleur direkt am Meer sowie einen Bauernhof in Pont-l'Évêque kennen.

Tausende Jugendliche beamen sich seit 1987 alljährlich per Video in Science-Fiction-Welten, sie setzen sich mit gesellschaftlichen Themen kritisch auseinander oder erzählen filmisch Anekdoten aus ihrem Leben. Allein die Titel der über 1.000 Filme, die seit 1988 präsentiert wurden, machen neugierig. Schlicht „Jugendliche“ nannten die jungen Leute vom Jugendtreff Dittelbrunn ihren Zehnminüter, den sie bei der ersten JuFinale 1988 zeigten. 1989 wartete die Jugendgruppe Winterhausen mit einem fünfminütigen „Wort zum Sonntag“ auf. „Dies ist ein schöner Titel“ lautete der Titel des halbstündigen Films, den die Videogruppe des Kreisjugendrings Schweinfurt 1990 vorstellte - und damit gewann.

## Logische Handlung

Während der JuFinalen werden die Filme in verschiedenen Blöcken öffentlich gezeigt und von einer Jury bewertet. Nach welchen Kriterien die Preisrichter entscheiden, ist jedem Filmteam im Voraus bekannt. Die Umsetzung des jeweiligen Themas spielt natürlich eine große Rolle. Der Film soll außerdem die Lebenswelt der Jugendlichen betreffen - es darf also kein Thema sein, das die Deutschlehrerin aus



Im Jubiläumsjahr lernen Jugendliche aus Unterfranken wieder mal im Calvados Tricks rund um die Videokamera kennen.

pädagogischen Gründen gern realisiert haben möchte. Der Handlungsablauf muss, wie verrückt das Thema auch immer ist, logisch sein. Aussichten auf einen Preis hat jenes Team, das all diese Kriterien erfüllt und darüber hinaus durch Originalität besticht.

Natürlich sind auch technische Kriterien nicht egal. Der Inhalt kann noch so gut übergebracht sein - stimmen Einstellungsgrößen und Perspektiven, Bildschärfe und Farbqualität nicht, kommt der Streifen beim Zuschauer nicht an. Das mehrtägige JuFi-

nale wiederum dient nicht nur dazu, Filme zu zeigen, sondern sich, vor allem in technischer Hinsicht, Know-how anzueignen. In Workshops lernen die Teilnehmer Tricks rund um das Schauspiel. Sie erfahren, wie sie einen Film durch Tontechnik aufpeppen können und lernen neue Techniken wie Bluescreen kennen - auf dass sich die Chancen, im nächsten Jahr beim Wettbewerb JuFinale einen Preis abzuhaken, erhöhen.

Pat Christ

FOTOS BEZIRKSJUGENDRING

 [www.jufinale.de](http://www.jufinale.de)

# Nachhaltiges

## 3. Fairtrade-Festival vom 27. bis 29. Juli


Über die Perspektiven unseres Handel(n)s nachdenken, sich informieren, austauschen und diskutieren, dazu lädt das 3. Fairtrade-Festival Würzburg vom 27. bis 29. Juli in Würzburg ein. Neben der Möglichkeit, sich über eine Reihe von Fachvorträgen zu unterschiedlichen Schwerpunkten nachhaltigen Wirkens zu informieren lädt das Festival an drei Tagen mit angesagten Bands zum Tanzen, Feiern und Genießen ein.

In dieser dritten Runde findet die Veranstaltung erstmals auf der Wiese der Umweltstation zwischen Nautiland und Deutschhaus-Gymnasium statt. Das idyllische, Baum bewachsene Gelände ist in nur sieben Minuten von den umliegenden Parkplätzen erreichbar.

Im vielfältigen Programm wechseln sich hochkarätige Vorträge mit aktuellen Bands ver-

schiedenster Stilrichtungen ab. Vom Singer Songwriter Gisbert zu Knyphausen über die Berliner Newcomer Me and My Drummer bis hin zu Mollono ist für jeden Geschmack etwas geboten.

Leckere Speisen und Getränke aus der Region sowie Allerlei aus fairem, nachhaltigen Handel lädt zum Stöbern ein. Am Samstag und Sonntag Mittag gibt es ein Rahmenprogramm für Kinder: Eine Märchenerzählerin wird die Zuhörer in ihren Bann ziehen, beim Circus Knirps kann man seine artistischen Fähigkeiten entdecken. Darüber hinaus gibt es viele Bastel- und Spielmöglichkeiten.

 **Das Festival hat am 27. Juli von 17 bis 22 Uhr und am 28. und 29. Juli von 13 bis 22 Uhr geöffnet. Der Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre ist kostenfrei.**



Ihre artistischen Fähigkeiten können Kinder und Jugendliche zusammen mit Mitgliedern des Zirkus Knirps beim 3. Fair-Trade-Festival in Würzburg entdecken.



## Gemythliches aus der Antike

Protagonisten und Geschichten der Griechischen Mythologie kennen viele. Natürlich weiß man, dass ... oder doch nicht richtig? Wie war das gleich? Wer war mit wem liert? Verschwommen ruht das Wissen... Schade eigentlich haben sich Claudia Jüngling und Felix Röhr gedacht und, denn die Geschichten sind überall um uns herum: Wir haben unsere Achillesferse, fühlen uns unwohl, wenn wir mit Argusaugen überwacht werden. In unserem Alltag begegnen wir Mythen bei vielen Gelegenheiten. Aus diesem Grund wollen Claudia Jüngling und Felix Röhr Interessierten die Mythologie wieder etwas näher bringen. Am Mittwoch, 17. Juni, um 19 Uhr erzählt Felix Röhr in der Bar "el Säschn" in der Textorstraße 17 in Würzburg von Antikem, am Mittwoch, 8. August um 19 Uhr gibt Claudia Jüngling Liebesgeschichten aus der Mythologie zum Besten. Weitere Infos unter: [www.mythologie-im-auto.de](http://www.mythologie-im-auto.de)



**Die Geonauten**  
Outdoor & Naturerlebnis

Information und Anmeldung bei  
Die Geonauten, Outdoor & Naturerlebnis  
97711 Maßbach bei Schweinfurt  
[www.die-geonauten.de](http://www.die-geonauten.de) | ☎ 0151-20 46 61 83



Bühne frei für das  
Ferienprogramm der  
Geonauten in Schweinfurt  
Mo, 06. - Fr, 10. August  
Geonauten-Sommercamp  
Mo, 20. - Fr, 24. August  
Sommertheater im Wald  
Theaterworkshop in der Natur

## ONLINE GÜNSTIG DRUCKEN

 **PrintCarrier**<sup>®</sup>  
the printing people

Im I-Park Giebelstadt  
Kostenlose Hotline 0800 44 888 22

Online  
**GRATIS**  
Druckmuster  
anfordern

[www.PrintCarrier.com](http://www.PrintCarrier.com)



Unter dem Motto "Wir sind Kinder der Welt" laden Künstler aus verschiedenen Nationen am 6. Mai zu einem Erlebnisvarietétag nach Sennfeld.

## Herbstboten

Mit Enni, dem Eichhörnchen, lernen Kinder sich ohne Mühe Fremdsprachen anzueignen

Wie bedeutsam Mehrsprachigkeit ist, das erkennen immer mehr Eltern, Erzieherinnen und Erzieher. Mit Silvana Quintarellis Bilderbuch „Enni und der Herbstbeginn“, das der Würzburger Antonella Caprini Verlag herausbrachte, gelingt es auch kleinen Kindern ganz ohne Mühe, sich Italienisch, Englisch, Spanisch oder Französisch anzueignen. Das Buch mit vielen Bildern zum Ausmalen, das Sabrina Caprini illustrierte, ist Teil der geplanten Reihe „Vier Jahreszeiten“. Es erzählt vom Eichhörnchen Enni, das den Herbst erlebt.

Kleine und große Leser erfahren, wie Enni die ersten Boten des Herbstes entdeckt. An einem ganz normalen Tag passiert es. Ein Tag, der wie immer beginnt.

Vergnügt springt das Eichhörnchen von Baum zu Baum. Wo sind die leckeren Eicheln, die Enni so liebt? Heute jedoch liegt etwas ganz Besonderes in der Luft. Während Enni entdeckt, was dies ist, entdecken die Kinder die fremde Sprache. „Autumn“, lernen sie, nennt der Engländer den „Herbst“. Die Italienerin meint dieselbe Jahreszeit, wenn sie von „autunno“ spricht. Für den Spanier ist „otoño“, wenn die Blätter bunt werden und fallen. Und die Franzosen? Die sind ganz nah bei den Engländern, wenn sie von „automne“ sprechen. *pat*

FOTO PAT CHRIST

Die Bücher sind über den Caprini Verlag sowie über das Caffè Barrossi in der Eichhornstraße erhältlich.



## Ohne Druck

Frühes Französisch wird in Kitas mit spielerischen Methoden vermittelt

Englisch kontra Französisch? Das ist für Silke Burdack vom Partnerschaftsreferat des Bezirks Unterfranken die falsche Diskussion. Selbstverständlich sei es heute wichtiger denn je, gut Englisch zu sprechen. Doch darüber dürften nicht alle andere Sprachen vernachlässigt werden. Vor allem nicht das Französische als Sprache eines unserer wichtigsten Nachbarländer. Für die frühe Vermittlung von Französisch in Grundschulen und Kindertagesstätten setzt sich das Partnerschaftsreferat seit zehn Jahren ein.

Leistung spielt keine oder zumindest nur eine untergeordnete Rolle in jenen 30 unterfränkischen Kindergärten, in denen derzeit Frühfranzösisch angeboten wird. Im Vordergrund steht die spielerische Vermittlung der fremden Sprache. „Die Kinder sollen nicht das Gefühl haben, dass sie etwas einüben müssen“, sagt Burdack. Es gelte vielmehr, mit Fantasie authentische Situationen zu kreieren, in denen sie sich wie von selbst französische Worte, Floskeln oder ganze Sätze aneignen. Mit den Medien aus der Mediathek des Partnerschaftsreferats ist es ein „Kinderspiel“, die Kleinen dazu zu bringen, mitzusingen, sich zu französischen Worten zu bewegen und

wie nebenbei Vokabeln zu lernen. 400 Bücher, Spiele, Kinderreiseführer und DVDs für den frühen Französischunterricht enthält die Mediensammlung. Alles kann ausgeliehen werden. Auch Handpuppen wie das Nilpferd Hugo und die freche Lilou. Beim „Treffpunkt Frühfranzösisch“, der ebenfalls seit zehn Jahren existiert, diskutieren Frühfranzösischlehrer über den Einsatz etwa von Handpuppen. Sprechen die mit den Kleinen nur Französisch? Oder verstehen sie auch ein bisschen Deutsch?

Burdack appelliert an Kitas und Schulen, Kindern und Eltern die Option „Frühfranzösisch“ offen zu halten. Natürlich sei Englisch wichtig in Zeiten, in denen sich die Wissenschaft immer stärker internationalisiert und einige Lehrveranstaltungen an den Universitäten nur noch auf Englisch abgehalten werden. Dies bedeutet für Burdack jedoch nicht, dass kein Platz mehr für andere Sprachen da wäre. Im Gegenteil: „Es ist nachgewiesen, dass Schüler auch für das Englische profitieren, wenn sie zunächst eine im Vergleich zum Englischen schwierigere romanische Fremdsprache wie Französisch, Italienisch oder Spanisch erlernen.“

*Pat Christ*

# Lesen für die Umwelt

Akademie für Kinder- und Jugendliteratur gibt Buchtipps zum Klimaschutz



## Mitreden können

Sprechen Reisebegleiter für Kinder bereiten vor

Während des Familienurlaubs Sprache und Land auf eigene Faust entdecken, das machen die neuen sprechenden Reisebegleiter der Cornelsen Schulverlage möglich. "Unterwegs in Großbritannien, Frankreich, Italien und Spanien" macht auf handliche und für Kinder ab neun Jahren attraktiv aufgearbeitete Weise richtig Lust darauf, mit Übungen, Quiz und kleinen Tests den eigenen Wortschatz in einer Fremdsprache zu erweitern und dann auch anzuwenden. Auf Wunsch mit dem Hörstift nutzbar, kann man sich gleich die richtige Aussprache anhören. Die beiliegende CD begleitet die einzelnen Kapitel mit Hörbeispielen und Nachsprechübungen. *sek*

Die Bücher, die im Buchhandel erhältlich sind, umfassen 80 Seiten und kosten jeweils 12,95 Euro

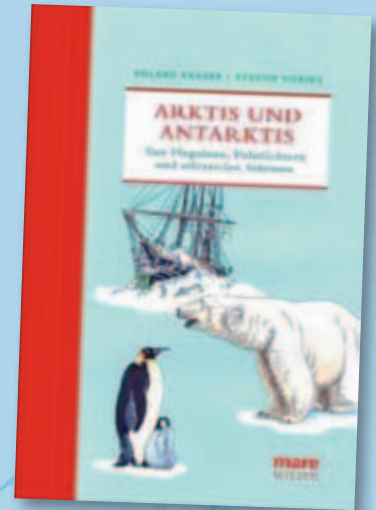
Klima- und Energiewandel bestimmen unsere Zukunft. Gerade im Kontext aktueller Kinder- und Jugendliteratur kann man den gesellschaftlichen Auftrag zur Ausbildung eines besseren Umweltverständnisses und vorausschauender Zukunftsgestaltung aktiv wahrnehmen. Die Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e.V. in Volkach hat aus dem großen Titelangebot drei Klimabuchtipps ausgewählt, die wir hier näher vorstellen möchten.

Wer kennt ihn nicht, den Klassiker der Sachbuchreihen "Was ist was"? Aktuell überarbeitet liefert das Standardwerk neues Fachwissen zu den Themen "Energie" und "Klima" (beide: Tessloff Verlag, 48 Seiten, 9,95 Euro, ab 7 Jahren). Zukunftschancen und Gefahren der Kernenergie werden ebenso erörtert wie die

Bedeutung von erneuerbaren Energien, Biogas, fossilen Brennstoffen oder Wiederaufbereitungsanlagen.

Wie junge Menschen ihre gemeinsame Sorge um die Zukunft global in die Hand nehmen, zeigt Daniel Boese in seiner Dokumentation "Wir sind jung und brauchen die Welt" (oekom Verlag, 256 Seiten, 14,95 Euro) über engagierte Aktivisten für einen verantwortungsbewussten Umgang in Klima- und Umweltfragen. Hier gilt es eine soziale Jugendbewegung des 21. Jahrhunderts zu entdecken, deren mediale Kommunikation neue Wege der Solidaritäts- und Protestbekundung erschließen.

Die Reihe "marewissen" steht für Sachbücher mit hohem wis-



senschaftlichen Anspruch. Die Zielgruppe reicht vom Jugendlichen bis zum Erwachsenen und rückt brisante Themen in den Mittelpunkt. Der neue Band "Arktis und Antarktis" von Roland Knauer und Kerstin Viering (mareverlag, 320 Seiten, 26 Euro) stellt die Polargebiete mit ihrem ewigen Eis und der klirrenden Kälte, den Stürmen und der lang anhaltenden Dunkelheit vor und richtet dabei den Blick auf die unerwartete Vielfalt des Lebens in diesen Gebieten. Die beiden Autoren berichten in ihren Forschungsreisen unter schweren Bedingungen und machen am Beispiel verschiedener Tiere wie den Seerobben und Pinguinen auch auf die katastrophalen Folgen des Klimawandels für die Artenvielfalt aufmerksam. *sek*





# CHARIVARI.fm

## MEINE MUSIK - MEIN SENDER

---

Würzburg FM 102.4 ● Karlstadt FM 88.6 ● Marktheidenfeld FM 99.0 ● Lohr/Gemünden FM 90.4 ● Ochsenfurt FM 92.6 ● Kitzingen FM 88.5